

## Anmeldung

Bitte per Post oder Fax (0931-3182078) an das NRFB.  
Anmeldeschluss ist der **20.10.2010**.

Zum **5. Reha-Symposium** des NRFB „Maßgeschneiderte Rehabilitation“ am 11./12.11.2010 im Orthopädie-Zentrum Bad Füssing melde ich mich verbindlich an.  
(Teilnahmegebühr: 40 €, NRFB-Mitglieder: ermäßigt 30 €)

Am **Abendessen** im Orthopädie-Zentrum Bad Füssing am 11.11.2010 nehme ich teil. (Separate Kosten: 15 €)

Den **Shuttleservice** Passau Hbf ↔ Orthopädie-Zentrum Bad Füssing möchte ich nutzen, und zwar

am 11.11.10 Abholung um 12:35 Uhr

am 11.11.10 Abholung um 14:35 Uhr

am 12.11.10 zurück zum Hbf Passau um 12:30 Uhr

Treffpunkt:  
Haupteingang  
Passau Hbf

Ich möchte ein **Poster** vorstellen und sende per Mail bis zum **15.10.10** ein einseitiges Abstract an das NRFB.

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag für Tagung und ggf. Abendessen zeitnah (spätestens 20.10.10) auf das umseitig angegebene Konto des NRFB (Verwendungszweck: „Reha-Symposium 2010“ und Ihr Name). Ihre Anmeldung wird mit Zahlungseingang automatisch gültig, sofern noch eine Teilnahmemöglichkeit besteht (bei Absage unsererseits erfolgt Rückerstattung bereits überwiesener Beträge).

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Straße, Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Tel., Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift

## Allgemeine Informationen

Das Reha-Symposium wird vom Netzwerk Rehabilitationsforschung in Bayern e.V. (NRFB) in Kooperation mit dem Orthopädie-Zentrum Bad Füssing ausgerichtet (Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Wolfgang Beyer, Prof. Dr. Dr. Hermann Faller)

### Veranstaltungsort

Orthopädie-Zentrum Bad Füssing  
Waldstr. 12 • 94072 Bad Füssing  
T. 08531-959 409 • [www.orthopaedie-fuessing.de](http://www.orthopaedie-fuessing.de)

### Anreise

mit dem PKW

A3 südl. v. Passau Ausfahrt 118 „Pocking“ • B12 • Pocking • Bad Füssing (Pockinger Str.) • nach 2. Kreisverkehr linkerhand: Waldstraße.

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Passau Hbf\* • Regionalbus nach Bad Füssing od. Regionalbahn nach Pocking und Taxi

\*Shuttleservice der Klinik: Passau Hbf ↔ Bad Füssing  
(Fahrzeit ca. 40 Min.): s. Angebot auf dem Anmeldeformular

### Übernachtung

Übernachtungsmöglichkeiten erfahren Sie bei der Tourist-Information: T. 08531- 975 580

E-Mail: [tourismus@badfuessing.de](mailto:tourismus@badfuessing.de)

oder im Internet unter [www.badfuessing.de](http://www.badfuessing.de).

### Teilnahme

Teilnehmer- und Posterzahl sind leider begrenzt. Bitte melden Sie sich mit nebenstehendem Abschnitt bis spätestens **20.10.2010** an (Poster: 15.10.2010). Die Teilnahmegebühr beträgt 40 €, für NRFB-Mitglieder ermäßigt 30 €. Bei Teilnahme am gemeinsamen Abendessen in der Klinik werden zusätzlich 15 € erhoben.

Fortbildungspunkte für Ärzte und Psychotherapeuten sind beantragt.

### Organisation und Kontakt (NRFB)

Netzwerk Rehabilitationsforschung in Bayern e.V. (NRFB)

Dipl.-Psych. Elisabeth Trempa

Marcusstr. 9-11 • 97070 Würzburg

Tel.: 0931-3189753 • Fax: 0931-3182078

E-Mail: [info@nrfb.de](mailto:info@nrfb.de) • Internet: [www.nrfb.de](http://www.nrfb.de)

Bankverbindung: Kto. Nr. 304 555 009 • HypoVereinsbank Würzburg • BLZ 790 200 76

Netzwerk Rehabilitationsforschung in Bayern e.V.



## 5. Reha-Symposium des NRFB

# Maßgeschneiderte Rehabilitation

## Alters-, Geschlechts- und sozio- kulturelle Aspekte

11. und 12. November 2010

Orthopädie-Zentrum Bad Füssing



Vorläufiges Programm und Anmeldung • Stand Juli 2010

## Maßgeschneiderte Rehabilitation – Alters-, Geschlechts- und soziokulturelle Aspekte

Reha maßgeschneidert – für jeden einzelnen Patienten auf seine individuellen Beschwerden, Bedürfnisse und Hintergründbedingungen passgenau zugeschnitten? Gleichzeitig eine Behandlung der Erkrankung nach evidenzbasierten Therapiestandards und Leitlinien? Solche Ansprüche erscheinen kaum erfüllbar. Trotzdem erfordert Patientenorientierung mehr als die Fokussierung auf die Erkrankung und

deren fachgerechte Behandlung. Bedürfnisse und Erfordernisse, die mit weiteren biopsychosozialen Ausgangsbedingungen beim Patienten assoziiert sind, müssen berücksichtigt werden, da sie in vielfältiger Weise mit der Rehabilitation interagieren können. Der Diversität in der Reha ist also Rechnung zu tragen. Hierzu werden Forschungsergebnisse sowie differentielle Ansätze und spezielle Angebote in der Reha-Praxis vorgestellt.



### Donnerstag, 11.11.2010

- ab 14:30 **Anmeldung – Begrüßungskaffee**
- 15:30 Beginn des Symposiums**
- 15:30 Begrüßung
- 15:40 Genderaspekte**
- 15:40 Geschlecht in der Rehabilitation aus indikationsübergreifender Perspektive  
*Ursula Härtel*
- 16:10 Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Rehabilitation bei chronischen Rückenschmerzen – Erste Ergebnisse der Höhenrieder Studie  
*Marion Müller & Thomas Gottfried*
- 16:30 Brauchen wir eine Männermedizin?  
*Johannes Vogler*
- 16:50 Posterpräsentation**  
- Kaffeepause -
- 17:30 Soziokulturelle Aspekte**
- 17:30 Die rehabilitative Versorgung bei Menschen mit Migrationshintergrund  
*Yüce Yilmaz-Aslan & Patrick Broszka*
- 18:10 Diskussion - Erfahrungsaustausch**
- 18:30 Ende des ersten Teils
- Klinikführung für interessierte Tagungsgäste -
- 20:00 Gemeinsames Abendessen im Orthopädie-Zentrum Bad Füssing**



### Freitag, 12.11.2010

- 8:30 Altersaspekte**
- 8:30 Spezielle Aspekte der Rehabilitation im Kindes- und Jugendalter  
*Carl-Peter Bauer*
- 9:00 Die ICF-CY in der Kinder- und Jugendlichenrehabilitation – Entwicklung einer Basisdokumentation  
*Sonja Reip*
- 9:20 Erfahrungen mit der Implementierung der Reha-Therapiestandards in der Kinder- und Jugendlichenrehabilitation  
*Jutta Ahnert*
- 9:40 Entwicklung adipöser Kinder und Jugendlicher nach der Rehabilitation – Erste Ergebnisse einer Langzeitstudie  
*Monika Siegrist*
- 10:00 - Kaffeepause -
- 10:30 Medizinische Rehabilitation im höheren Lebensalter – Eine bayerische Erfolgsgeschichte  
*Michael Schwab*
- 11:00 Evaluation von Muskel-Power-Tests in "non-frail" und "pre-frail" älteren Personen  
*Astrid Zech*
- 11:20 Die Dosis der Bewegungstherapie in der Rehabilitation nach Hüft- und Knieendoprothese – Eine Bestandsaufnahme  
*Simon Hendrich*
- 11:40 Abschluss und Posterprämierung
- 12:15 Ende des Symposiums - Ausklang**

### Referentinnen und Referenten:

- Dr. Jutta Ahnert, Universität Würzburg  
Prof. Dr. Carl-Peter Bauer, Fachklinik Gaißach  
Patrick Broszka, Universität Bielefeld  
Dr. Thomas Gottfried, Klinik Höhenried, Bernried  
Prof. Dr. Ursula Härtel, LMU München  
Simon Hendrich, Universität Erlangen-Nürnberg  
Dr. Marion Müller, LMU München  
Sonja Reip, Universität Mannheim  
Dr. Michael Schwab, Geriatriezentrum Würzburg im Bürgerspital  
Dr. Monika Siegrist, TU München  
Dr. Johannes Vogler, Klinik Alpenblick, Isny-Neutrauchburg  
Yüce Yilmaz-Aslan, Universität Bielefeld  
Dr. Astrid Zech, Universität Erlangen-Nürnberg

Netzwerk  
Rehabilitationsforschung in Bayern e.V.  
Marcusstr. 9-11  
97070 Würzburg